



Staatsministerium
Baden-Württemberg

📅 21.06.2021

KUNST UND KULTUR

Neue Sonderförderung von Jazzclubs



📷 © picture-alliance/ dpa | Johannes Wagemann

Das Land fördert mit insgesamt 50.000 Euro hochwertige Videomitschnitte von Konzerten in Jazzclubs. Damit wird die Digitalisierung im Live-Konzertbereich vorangetrieben und Künstlerinnen und Künstler werden über Honorare unterstützt.

Mit insgesamt 50.000 Euro fördert das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst hochwertige Videomitschnitte von Konzerten in Jazzclubs. „Mit dieser neuen Sonderförderung möchten wir zum einen die Digitalisierung im Live-Konzertbereich vorantreiben, zum anderen möchten wir aber auch über Honorare die Künstlerinnen und Künstler, die unsere einzigartige Jazzszene ausmachen, unterstützen“, sagte Kunststaatssekretärin Petra Olschowski.

Viele Musik-Clubs in Baden-Württemberg sind während der Pandemie durch Bundes-Programme in der

Württemberg möchte genau hier ansetzen und nun die Jazzclubs im Land bei der Produktion von Videoproduktionen oder Streamingkonzerten unterstützen.

Professionalisierung der digitalen Wege unterstützen

„Es ist beeindruckend, mit wie viel Energie Clubbetreiberinnen und -betreiber seit der Pandemie verstärkt digitale Wege gehen. Wir wollen die Professionalisierung auf diesem Weg unterstützen und 2021 unsere Jazzförderung um ein weiteres Sonderprogramm speziell für Video-Produktionen von Clubs erweitern. Mir ist besonders wichtig, dass von der Förderung auch Musikerinnen und Musiker sowie Bild- und Tontechniker profitieren. Honorare für alle Beteiligten sind fest in der Förderung eingeplant“, erklärte Petra Olschowski.

Der Jazzverband Baden-Württemberg betreut das Sonderprogramm im Auftrag des Ministeriums. Die Anträge können bis zum 31. Januar 2022 online gestellt werden. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

[Förderung für die Jazzclubs von Baden-Württemberg zur Produktion von professionellen Videomitschnitten](#)